

## ANMELDUNG

### Innovationsforum „Plasma plus Umwelt“

22. und 23. März 2012 in Rostock-Warnemünde

Gerne können Sie sich telefonisch, per Telefax oder E-Mail anmelden:

Telefon: +49 3834 515 203

Telefax: +49 3834 515 209

E-Mail: [antje.grunenberg@neoplas.eu](mailto:antje.grunenberg@neoplas.eu)

Titel, Name, Vorname

Firma/Institution

Abteilung

Telefon

Telefax

E-Mail

Internet

Straße oder Postfach

Postleitzahl

Ort

ICH HABE INTERESSE AN DER SESSION: 1  2  3

ICH NEHME AN DER ABEND-  
VERANSTALTUNG TEIL:

Ja

Nein

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Datum

Stempel/Unterschrift

plasma + umwelt

[www.plasma-plus-umwelt.de](http://www.plasma-plus-umwelt.de)

## Kontakt

### Innovationsforum „Plasma plus Umwelt“

neoplas GmbH

Walther-Rathenau-Straße 49a

17489 Greifswald

## Ansprechpartner

### Dr. Christian Theel

Projektleiter „Plasma plus Umwelt“

Tel.: +49 (0) 3834 554 3901

Fax: +49 (0) 3834 515 209

[christian.theel@neoplas.eu](mailto:christian.theel@neoplas.eu)

### Dr. Peter Scheffler

Co-Projektleiter „Plasma plus Umwelt“

Tel.: +49 (0) 3834 515 203

Fax: +49 (0) 3834 515 209

[peter.scheffler@neoplas.eu](mailto:peter.scheffler@neoplas.eu)

### Antje Grunenberg

Öffentlichkeitsarbeit „Plasma plus Umwelt“

Tel.: +49 (0) 3834 515 203

Fax: +49 (0) 3834 515 209

[antje.grunenberg@neoplas.eu](mailto:antje.grunenberg@neoplas.eu)



plasma + umwelt

### Innovationsforum „Plasma plus Umwelt“

## Einladung

Das Innovationsforum im Konferenzzentrum  
der Yachthafenresidenz Hohe Düne in  
Rostock-Warnemünde

22. und 23. März 2012



GEFÖRDEBT VOM



neoplas

INNOVATIONSFOREN  
UNTERNEHMEN  
Die BMF-Innovationsinitiative  
Neue Länder REGION

## INNOVATIONSFORUM „Plasma plus Umwelt“

Plasmaverfahren haben sich in der Geruchsbesitzigung und Abluftbehandlung bereits vielfach bewährt. Sowohl biologische als auch chemische Dekontaminationseffekte sind nachgewiesen. Hinzu kommt, dass Plasmen über elektrische Betriebsparameter gesteuert und damit der momentanen Schadstofffracht dynamisch angepasst werden können. Vor diesem Hintergrund ergibt sich das Potenzial des Einsatzes in der Luftreinigung in Medizin und Pharmazie als auch in der Reinraumtechnik sowie der zivilen Sicherheit/Gebäudeschutz. Das Innovationsforum "Plasma plus Umwelt" möchte dafür konkrete F&E-Bedarfe identifizieren und potenzielle Partner zusammenbringen.

## ZIELE

Die Ziele des Innovationsforums Plasma plus Umwelt sind:

- Aufbau und nachhaltige Etablierung eines interdisziplinären Innovationsnetzwerks zur Entwicklung plasmaunterstützter Umwelttechnologien
- Informationsaustausch zwischen Technologieanbietern und Anwendern
- Bewertung von Zukunftsmärkten und Innovationspotenzialen
- Herausarbeitung und Umsetzung von FuE-Projekten
- Förderung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung von FuE-Ergebnissen in industriellen Anwendungen
- Stärkung von regionalen Unternehmen und Erfolg versprechenden Spin-offs mit den Schwerpunkten Umwelt- und Plasmatechnologie

## VERANSTALTUNGORT

Konferenzzentrum Yachthafenresidenz Hohe Düne  
Am Yachthafen 1, 18119 Rostock-Warnemünde

## TEILNAHME

Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt, um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Eine telefonische Voranmeldung ist möglich.

## PROGRAMM

### Donnerstag 22. März 2012

09:00 – 09:30 **Registrierung**

#### I. Grußworte

09:30 – 09:45 **Begrüßung**

Dr. Marko Häckel, Dr. Christian Theel;  
*neoplas GmbH*

09:45 – 10:00 **Grußwort**

Harry Glawe; *Minister für Wirtschaft, Bau und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern*

10:00 – 10:15 **Grußwort**

MinR Hans-Peter Hiepe; *Bundesministerium für Bildung und Forschung*

#### II. Einführung in die Thematik

10:15 – 10:45 **Innovationen durch Plasmatechnologien: Was wurde aus dem Innovationsforum „Plasma plus Bio“?**

Prof. Dr. Klaus-Dieter Weltmann; *Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V.*

10:45 – 11:15 **Plasma plus Umwelt – Was können wir leisten?**

Dr. Ronny Brandenburg; *Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V.*

11:15 – 11:30 Kaffeepause

11:30 – 12:00 **Stand der Technik im Anwendungsbereich Geruchsbesitzigung**

Bernd Hansel / Rolf Rafflenbeul; *Rafflenbeul Anlagenbau GmbH*

12:00 – 12:30 **Reinraumtechnik: Vom Felsbrocken zum Molekül**

Andreas Machmüller; *Deutsches Reinraum-Institut e.V. / MCRT GmbH*

12:30 – 13:30 Mittagspause

#### III. Parallele Sessions

13:30 – 15:30

- Impulsvorträge
- Trends und Bedarfe
- Diskussion

**Session 1 Plasma-katalytische Nachbehandlung von Dieselabgasen**

Chairman: Dr. Ing. Bert Buchholz; *FVTR GmbH*

**Session 2 Mikroplasmareaktoren für den Umweltschutz und die chemische Synthese**

Chairman: Prof. Dr. Jürgen Kolb; *Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V.*

**Session 3 Neue Möglichkeiten in der Reinraumtechnik durch plasmagestützte Filtersysteme**

Chairman: Dr. Ronny Brandenburg; *Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V.*

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:45 **Vorstellung der Session-Ergebnisse**

Chairs und Moderator

#### IV. Ansätze zur Technologieentwicklung und weiteres Vorgehen

16:45 – 17:15 **Innovation durch Kooperation und Technologietransfer**

Dr. Marko Häckel; *neoplas GmbH*

17:15 – 17:30 **Ausblick: Wie weiter nach dem Innovationsforum?**

Dr. Marko Häckel, Dr. Christian Theel; *neoplas GmbH*

Ab 18:30 **Buffet im Panoramarestaurant Riva**

### Freitag 23. März 2012

09:00 – 09:30 **Klimaanlagen & Gebäudeschutz – Anforderungen & Wirtschaftlichkeit**

Dr. Jean Cornier; *vdiconsult*

09:30 – 10:15 **Vorstellung und Diskussion von Marktanalysen**

- Marktanalyse I, Dieselabgase: *Felix Grundel*
- Marktanalyse II, Reinraumtechnik: *Robin Schubert*

10:15 – 11:00 **Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten**

Michaela Thorn; *Projekträger DLR - Nationale Kontaktstelle Umwelt*

11:00 – 11:15 Kaffeepause

11:15 – 11:45 **Lizensierung und Handel von Technologien**

Dr. Benedikt Ahlers; *Florenus AG*

11:45 – 12:30 **Abschließende Diskussion**